

518385-2026 - Licitación

Alemania – Grifos, llaves, válvulas y aparatos similares – Armaturengruppen (DN 600) inkl. Ausführungsplanung (mosaHYc)
OJ S 142/2026 27/07/2026
Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal
Suministros

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

Correo electrónico: einkauf@encevo.de

Naturaleza jurídica del comprador: Organización que concede un contrato subvencionado por un poder adjudicador

Actividad del poder adjudicador: Asuntos económicos

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Armaturengruppen (DN 600) inkl. Ausführungsplanung (mosaHYc)

Descripción: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Planung, Herstellung und Lieferung von drei molchbaren Armaturengruppen (DN 600) für den Neubau einer Wasserstoffleitung im Abschnitt zwischen Leidingen und Dillingen.

Identificador del procedimiento: 2544d662-0fe4-4f75-a2c8-26200d5700fc

Identificador interno: CDW 2026-0003 / 26.01-003

Tipo de procedimiento: Abierto

El procedimiento está acelerado: no

Principales características del procedimiento: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Planung, Herstellung und Lieferung von drei molchbaren Armaturengruppen (DN 600) für den Neubau einer Wasserstoffleitung im Abschnitt zwischen Leidingen und Dillingen. Weitere Hinweise zum Ablauf des offenen Verfahrens sind dem Ausschreibungsleitfaden zu entnehmen.

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Suministros

Clasificación principal (cpv): 42130000 Grifos, llaves, válvulas y aparatos similares

Clasificación adicional (cpv): 42131000 Grifos, llaves y válvulas, 71322200 Servicios de diseño de tuberías

2.1.2. Lugar de ejecución

País: Alemania

En cualquier parte de un país dado

Información complementaria: Landkreis Saarlouis (DEC04)

2.1.4. Información general

Información complementaria: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DY5M3AM#

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Documento de contratación

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Armaturengruppen (DN 600) inkl. Ausführungsplanung (mosaHYc)

Descripción: Ausschreibungsgegenstand ist die Planung, Herstellung und Lieferung von drei molchbaren Armaturengruppen (DN 600, durchgängig molchbar) für folgende

Armaturenstationen: - Armaturenstation km 0,0 Leidingen (Übernahmeanlage):

Armaturengruppe mit Option für Nachrüstung einer Gasdruckregel- und Messanlage

(GDRMA). - Armaturenstation km 7,1 Kerlingen-Oberlimberg: Armaturengruppe -

Armaturenstation km 16,5 Dillingen (Übergabeanlage): Armaturengruppe + Abgang für mobile

Molchschleuse Zum Leistungsumfang des Auftragnehmers (AN) gehören insbesondere: -

Ausführungsplanung, u.a.: Auslegung und Berechnung der zu verwendenden Bauteile nach

AD 2000 bzw. DVGW G463, Erstellung von CAD-Zeichnungen, Tragwerksplanung für die

standsichere Gründung der Armaturengruppen und sonstigen Komponenten - Beschaffung

aller Komponenten und Vormontage der betriebsbereiten Armaturengruppen. - Durchführung

von Dichtheitsprüfungen und ISO-Tests vor Auslieferung - Transport der vorgeprüften

Armaturengruppen einschl. aller Komponenten zum jeweiligen Einbauort (Stationsflächen) -

"Lieferung frei Baustelle einschließlich Entladen"

Identificador interno: CDW 2026-0003 / 26.01-003

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Suministros

Clasificación principal (cpv): 42130000 Grifos, llaves, válvulas y aparatos similares

Clasificación adicional (cpv): 42131000 Grifos, llaves y válvulas, 71322200 Servicios de diseño de tuberías

5.1.2. Lugar de ejecución

País: Alemania

En cualquier parte de un país dado

Información complementaria: Landkreis Saarlouis (DEC04)

5.1.3. Duración estimada

Duración: otra información: Desconocido

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 3

Más información sobre renovaciones: Laufzeit: Beginn: unmittelbar nach Zuschlagserteilung;

Lieferung der Armaturengruppen zum Einbauort vsl. 06/2027-09/2027; Fertigstellung

/Betriebsbereitschaft vsl. 03/2028 maximale Verlängerungen: 3 Der Leistungszeitraum kann

sich verlängern, wenn sich das Projekt verzögert (bspw. Verzögerungen in

Genehmigungsverfahren oder im Rechteerwerb). Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch

darauf, dass der geplante Leistungszeitraum gem. o.g. Terminen eingehalten werden kann.

Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, dass die geplanten Leistungszeiträume

erforderlichenfalls angepasst werden müssen und sich ändern können.

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: No se requiere

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí
Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): sí
Información complementaria: #Besonders auch geeignet für:other-sme# a) Vertrauliche Unterlagen Die zu errichtende Wasserstoffleitung wird als systemrelevante kritische Infrastruktur eingeordnet, für die Maßgaben des BSI-Regelwerks (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) zu beachten sind. Deshalb werden die nachfolgend aufgezählten Unterlagen ausschließlich Interessenten zur Verfügung gestellt, die die als Anlage R zur Verfügung gestellte Vertraulichkeitserklärung abgegeben haben. Die vollständig ausgefüllte Anlage R Vertraulichkeitserklärung muss elektronisch in Textform über die Nachrichtenfunktion der in Ziff. 3.3 benannten Vergabeplattform (Funktionsfläche "KOMMUNIKATION") eingereicht werden. Nachdem die Vertraulichkeitserklärung (Anlage R) vollständig ausgefüllt auf der Vergabeplattform eingegangen ist, werden folgende "vertraulichen Unterlagen" zusätzlich auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt: - Anlage 01.1: Konstruktionshandbuch für Gashochdruckleitungen (>16 bar) der Creos Deutschland GmbH - Kapitel Armaturengruppe (gültig ab 01.01.2026) - Anlage 01.2: CAD-Standards Creos (Stand 21.06.2023 / 01.07.2023) - Anlage 01.3: Zeichenvorschrift für Pläne der Creos Deutschland GmbH (gültig ab 01.02.2023) - Anlage 01.4: Schlusssdokumentation Armaturenstationen - Anlage 01.5: Muster Rohrbuch - Anlage 01.6: Spezifikation Druckmessung - Anlage 01.7: Technische Bedingungen für Molchschleusen, GL 267-505 - Anlage 01.8: Technische Bedingungen für Molchschleusen, GL 267-502 - ZUR BEACHTUNG: Art der Einreichung - Ausschließlich die vollständig ausgefüllte Anlage R Vertraulichkeitserklärung wird über die Nachrichtenfunktion (Funktionsfläche "KOMMUNIKATION") eingereicht. Diese Art der Einreichung gilt NICHT für das spätere Angebot. - Es sind ausschließlich Angebote in Textform i.S.v. § 53 VgV i.V.m. § 126b BGB zugelassen, die elektronisch über die Vergabeplattform DTVP <http://www.dtv.de> eingehen. Eine Abgabe per Mail oder über die Funktionsfläche "KOMMUNIKATION" ist nicht zulässig. - b) Der Auftraggeber ist Zuwendungsempfänger im Sinne des § 99 Nr. 4 GWB. - Aufgrund der Zuwendungsbestimmungen behält sich die Vergabestelle vor, das Vergabeverfahren aufzuheben und ohne Zuschlagserteilung zu beenden, wenn der Zuschlag nach den Regelungen der "Ausschreibungsleitfaden / Information zum offenen Verfahren nach VgV" auf das Angebot eines Bieters erteilt werden müsste, der seinen Sitz außerhalb des Gebietes der EU hat. Alternativ zur Aufhebung behält sich die Vergabestelle vor, alle Angebote von Bietern, die ihren Sitz außerhalb der EU haben, auszuschließen. Entsprechendes gilt, wenn der Zuschlag auf das Angebot einer Bietergemeinschaft erteilt werden müsste, bei denen ein oder mehrerer Mitglieder ihren Sitz außerhalb der EU haben. - c) Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: - Die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft in einer gesonderten "Eigenerklärung der Eignung" (Anlage B) vorzulegen. Bietergemeinschaften haben einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen und die gesamtschuldnerische Haftung zu erklären (Anlage C). - Bei Eignungsleihe (§47 VgV) sind die dafür vorgesehenen Kapazitäten sowie die Unternehmen einschließlich gesetzlicher Vertreter und Kontaktdaten in Anlage D "Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe)" anzugeben. Der Bieter hat zudem mit Anlage E "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer" nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen. Ferner sind die entsprechenden Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen in einer gesonderten "Eigenerklärung zur Eignung" (Anlage B) vorzulegen,

soweit die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Bei Eignungsleihe zum Nachweis der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen die eignungsverleihenden Unternehmen entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Die Haftungserklärung in Anlage E "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer" ist zusammen mit der Verpflichtungserklärung Mindestentgelt STFLG (Anlage L) vorzulegen. - Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung durch Unterauftragnehmer ausführen zu lassen, so hat er die hierfür vorgesehenen Teilleistungen und Unterauftragnehmer verbindlich im Angebotsschreiben (Anlage G, Seite 2) anzugeben. - Für Unterauftragnehmer sind mit dem Angebot ferner die Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer mit Kapazitätzusicherung (Anlage E) und die Verpflichtungserklärung Mindestentgelt STFLG (Anlage L) vorzulegen. - d) Eignungsprüfung - Die Angebote einschließlich der vorzulegenden Erklärungen, Nachweise und Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache in Textform über die Vergabeplattform des Auftraggebers einzureichen, bei fremdsprachigen Dokumenten mit deutscher Übersetzung. - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) - Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und jeder Nachunternehmer im Falle der Eignungsleihe müssen mit dem Angebot folgende Eigenerklärungen abgeben: - - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe i.S.v. § 123 Abs. 1 bis 3 GWB vorliegen. - - Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (§ 123 Abs. 4 GWB). - - Angabe zu Insolvenzverfahren (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB). - - Eigenerklärung zur Einhaltung umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen insbesondere Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB). - - Angaben zur Liquidation und Einstellung der Tätigkeit i.S.d. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB. - - Eigenerklärung, dass im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen wurde, durch die die Integrität des Unternehmens in Frage gestellt wird (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - - Eigenerklärung, dass mit anderen Unternehmen keine Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt wurden, die eine Verhinderung, eine Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB). - - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Interessenkonflikten (§ 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB) - - Eigenerklärung, dass keine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann. (§ 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB). - - Eigenerklärung, dass das Unternehmen keine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat (§ 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB). - - Eigenerklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu erbringen (§ 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB). - - Eigenerklärung, dass zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wegen unzulässiger Beeinflussung des öffentlichen Auftraggebers nach § 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB. - - Eigenerklärung, dass für das Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. v. § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 Abs. 1 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) oder § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (SchwarzArbG) vorliegt. - - Eigenerklärung, dass für das Unternehmen kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt. - - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Bezügen zu Russland gem. Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 vorliegt (Anlage F). - Der

Auftraggeber wird die frist- und formgerecht eingegangenen Angebote zunächst auf Vollständigkeit und Einhaltung der Vorgaben der Vergabeunterlagen prüfen. Sofern ein Angebot unvollständig ist oder von den Vorgaben der Vergabeunterlagen einschließlich ihrer Anlagen abweicht, kann dies zum Ausschluss des Angebots führen. - Eine Nachforderung fehlender, unvollständiger oder fehlerhafter Unterlagen erfolgt ausschließlich im Rahmen des § 56 VgV. Die Vergabestelle behält sich vor, von der Nachforderungsmöglichkeit Gebrauch zu machen. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht. Die Entscheidung über eine Nachforderung steht im Ermessen der Vergabestelle. - Die Vergabestelle behält sich vor, bei der Registerbehörde gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 2 WRegG abzufragen, ob Eintragungen im Wettbewerbsregister in Bezug auf Bieter vorliegen, deren Angebote für eine Zuschlagserteilung in Betracht kommen. Die Vergabestelle ist ferner gemäß § 6 Abs. 1 WRegG verpflichtet, vor Erteilung des Zuschlags bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den der Auftrag vergeben werden soll. - Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Angebote inhaltlich sowie auf das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen prüfen. Unbeschadet etwaiger Mindestanforderungen wird der Auftraggeber inhaltlich prüfen, ob die grundsätzliche Eignung des Bieters nach den benannten Eignungsunterlagen vorliegt. Kann im Ergebnis die grundsätzliche Eignung nicht bejaht werden, wird das Angebot nicht berücksichtigt. Die Eignungsprüfung bezieht sich auch auf die Einhaltung etwaiger Mindestanforderungen an die Eignung.

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Betriebshaftpflichtversicherung (Mindestbedingung) - Betriebshaftpflichtversicherung Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung mit folgenden Deckungssummen je Schadensfall oder, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung mit folgenden Deckungssummen je Schadensfall abgeschlossen wird: - je Schadensfall: mindestens 5.000.000 EUR - Als Schadensfälle nach dieser Regelung verstehen sich Personenschäden, Sachschäden und Vermögensschäden. - Die vorstehenden Deckungssummen müssen je Schadensfall und zweifach pro Jahr (= zweifache Maximierung) zur Verfügung stehen. Eine zweifache Maximierung liegt vor, wenn die jeweilige Deckungssumme innerhalb eines Versicherungsjahres dem Bieter mindestens für zwei voneinander unabhängige Versicherungsfälle vollständig zur Verfügung steht. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist auf Verlangen der Vergabestelle das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung mit mindestens den vorstehend genannten Deckungssummen und der geforderten zweifachen Maximierung durch Vorlage der Versicherungspolice nachzuweisen. Alternativ kann zum Nachweis der Versicherungswürdigkeit die schriftliche Erklärung eines Versicherers vorgelegt werden, in der bestätigt wird, im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den o. g. Mindestdeckungssummen zu versichern, um diese dann erst im Zuschlagsfall unverzüglich nachzureichen. Der Bieter verpflichtet sich, den o.g. Versicherungsschutz für die Dauer der Vertragsdurchführung in der vorgenannten Höhe sicherzustellen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft separat die Erklärungen und Nachweise zum geforderten Versicherungsschutz zu erbringen.

Criterio: Referencias sobre obras específicas

Descripción del criterio de selección: Referenzauftrag: Armaturengruppen (Mindestbedingung)

Beschreibung: Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit mindestens ein geeignetes Referenzprojekt zu benennen. Als

Referenzprojekt wird ein Projekt anerkannt, bei dem der Bieter mindestens eine komplette

Armaturengruppe für eine Gashochdruckleitung (Erdgas oder Wasserstoff) gefertigt und

geliefert hat und bei dem sämtliche nachstehenden Mindestbedingungen erfüllt sind: -

Leistungsgegenstand: Fertigung und Lieferung von kompletten Armaturengruppen für eine

Gashochdruckleitung (Erdgas oder Wasserstoff). - Anwendungsbereich: Im

Anwendungsbereich des DVGW-Regelwerks oder der Druckgeräte-richtlinie - Technische

Mindestanforderung: Mindestens eine Armaturengruppe mit einem Nenndruck ? PN 16 und

einer Nennweite ? DN 300. - Zeitliche Anforderung: Abschluss des Referenzprojekts

(maßgeblich ist das Datum der werkvertraglichen Abnahme) innerhalb des Zeitraums

01.01.2021 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Zu dem Referenzprojekt sind mindestens

folgende Angaben einzureichen: - Name des Referenzprojekts - Auftraggeber -

Leistungszeitraum und Datum der werkvertraglichen Abnahme - Kurzbeschreibung der

erbrachten Leistungen - Technische Kenndaten der Armaturengruppe (DN, PN, Medium) -

Ansprechpartner beim Auftraggeber Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung und auf die

Mindestbedingungen bezogenen Angaben zum Referenzauftrag.

Criterio: Titulaciones educativas y profesionales relevantes

Descripción del criterio de selección: Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des

Unternehmers (Mindestbedingung) Beschreibung: Nachweis durch Eigenerklärung, dass der

Bieter, bei Bietergemeinschaften mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft, oder im

Falle der Eignungslleihe von dem Unternehmen, bei dem die Eignung geliehen wird über für

die Ausführung des Auftrags erforderliche Zertifizierungen gemäß der nachfolgenden

Aufzählung verfügt. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist auf Verlangen der

Vergabestelle das Vorliegen der Zertifikate und deren Gültigkeit nachzuweisen. Die

vorgelegten Nachweise und Zertifikate müssen mindestens bis zum Ablauf der Bindefrist des

Angebots gültig sein. Der Bieter verpflichtet sich, im Falle einer Zuschlagserteilung sämtliche

für die Auftragsausführung erforderlichen Zertifizierungen und Anerkennungen während der

gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten und bei Ablauf rechtzeitig zu erneuern. Der

Auftraggeber ist berechtigt, den Nachweis der fortbestehenden Gültigkeit jederzeit zu

verlangen. Im Falle von Verzögerungen im Vergabeverfahren und der Verlängerung der

Bindefrist sind die Zertifizierungen vor Zuschlagserteilung zu erneuern, falls die

Zertifizierungen zu diesem Zeitpunkt nicht mehr gültig sein sollten. Mindestens eine der

folgenden Zertifizierungen ist als Mindestanforderung durch Eigenerklärung in Anlage B

nachzuweisen: - gültige Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 301, Modul G1 oder -

gültige Zertifizierung gemäß Druckgeräte-richtlinie (DGRL) nach DIN EN ISO 3834 Teil 3 und

AD 2000 - Merkblatt HP0

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Precio

Nombre: Preis

Descripción: siehe Vergabeunterlagen

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 100

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Plazo para solicitar información complementaria: 19/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Dirección de los pliegos de contratación: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY5M3AM/documents>

Canal de comunicación ad hoc:

Nombre: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über das webbasierte Portal Deutsches Vergabeportal (nachfolgend "DTVP" oder "Plattform" genannt) der DTVP GmbH (im Internet unter <http://www.dtv.de>).

Dirección web: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY5M3AM>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY5M3AM>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Descripción de la garantía financiera: Gemäß den Vergabeunterlagen

Plazo de recepción de ofertas: 31/08/2026 16:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Duración durante la cual la oferta debe permanecer válida: 75 Días

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Siehe Erläuterungen in Ziff. 4.1 des Ausschreibungsleitfadens.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No

Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Gemäß § 128 Abs. 1 GWB.

Facturación electrónica: Permitida

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: no

Forma jurídica que deba adoptar un grupo de licitadores que resulte adjudicatario de un contrato: Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Künftige Arbeitsgemeinschaften müssen das Angebot als Bietergemeinschaft einreichen. Der Auftraggeber macht keine Vorgaben bzgl. der Rechtsform im Auftragsfall. Alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen gesamtschuldnerisch haften. Zum Nachweis des Vorliegens einer Bietergemeinschaft muss eine ausdrückliche Erklärung mit dem Angebot eingereicht werden, in welchem die Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie dasjenige Mitglied der Bietergemeinschaft, welches die Bietergemeinschaft im vorliegenden Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, benannt werden und die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder im Auftragsfall erklärt wird. Die vorbeschriebene Erklärung der Bietergemeinschaft (Anlage C) muss von sämtlichen Mitgliedern der Bietergemeinschaft in Textform abgegeben werden.

Estructura financiera: Gemäß den Vergabeunterlagen

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammern des Bundes
Información sobre los plazos de revisión: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen (§ 160 GWB) Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

Organización que recibe solicitudes de participación: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

Número de registro: HRB 108554

Dirección postal: Am Zunderbaum 9

Localidad: Homburg

Código postal: 66424

Subdivisión del país (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

País: Alemania

Punto de contacto: Encevo Deutschland GmbH (Kontaktstelle)

Correo electrónico: einkauf@encevo.de

Teléfono: +49 1751825-082

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

Organización que recibe solicitudes de participación

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Vergabekammern des Bundes

Número de registro: T:022894990

Dirección postal: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Localidad: Bonn

Código postal: 53113

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: vk@bundeskartellamt.bund.de

Teléfono: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-400

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn
Código postal: 53119
Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
País: Alemania
Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teléfono: +49228996100
Funciones de esta organización:
TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 87ec60e9-93ab-481c-b4a0-4f69bbcb18a2 - 01
Tipo de formulario: Licitación
Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal
Subtipo de anuncio: 16
Fecha de envío del anuncio: 24/07/2026 12:51:53 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central
Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán
Número de publicación del anuncio: 518385-2026
Número de la edición del DO S: 142/2026
Fecha de publicación: 27/07/2026